

## Beschlussvorlage

**Betreff:**

**Kreditermächtigung und Kreditaufnahme**

- 1. Inanspruchnahme der Kreditermächtigung 2024 der Stadt Mosbach**
- 2. Inanspruchnahme der Kreditermächtigung 2025 der Stadt Mosbach**
- 3. Ermächtigung der Verwaltung zu Kreditaufnahmen im Haushaltsjahr 2026 für die Stadt Mosbach**

**Beratungsfolge:**

<b>Gremium:</b>	<b>am:</b>	<b>Behandlung:</b>
Gemeinderat	18.03.2026	öffentlich

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis davon, dass die Kreditermächtigung der Stadt Mosbach des Haushaltsjahres 2024 in Höhe von 8.000.000 € mit einem Betrag in Höhe von 5.000.000 € in Anspruch genommen wurde.
2. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis davon, dass die Kreditermächtigung der Stadt Mosbach des Haushaltsjahres 2025 in Höhe von 5.000.000 € bisher noch nicht in Anspruch genommen wurde.
3. Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung bei Bedarf im Rahmen des im Haushalt 2026 veranschlagten Planansatzes in Höhe von 10.000.000 € für die Stadt Mosbach Kreditaufnahmen beim zinsgünstigsten Anbieter vorzunehmen. Über das Ergebnis ist zu berichten.

**Sachverhalt:**

Die Kreditermächtigung des Haushaltsjahres 2024 betrug 8.000.000 €. Aufgrund der verbesserten Entwicklung im Ergebnishaushalt, der guten Liquiditätssituation und dem verzögerten Mittelabfluss bei den Investitionen wurde die Kreditermächtigung im Haushaltsjahr 2024 nicht in Anspruch genommen und stattdessen wurden 5.000.000 € in das Folgejahr übertragen. Aus dieser Ermächtigung wurde bereits am 02.03.2026 ein Darlehensvertrag in Höhe von 5.000.000 € mit der NRW.BANK abgeschlossen.

Am 26.02.2025 hat der Gemeinderat die Verwaltung ermächtigt, für die Stadt Mosbach Kredite in Höhe von 5.000.000 € im Haushaltsjahr 2025 aufzunehmen. Da auch weiterhin der Mittelabfluss bei den Investitionen deutlich hinter der Planung zurück liegt, wurde die Kreditermächtigung bisher noch nicht in Anspruch genommen.

Somit sollen sowohl der Übertrag aus 2024 als auch der Ansatz 2025 in das Jahr 2026 unter TOP 10 in der Gemeinderatssitzung übertragen werden.

Im Haushaltsjahr 2026 sind Kreditaufnahmen in Höhe von 10.000.000 € zur Finanzierung von Investitionen veranschlagt. Es wird vorgeschlagen, die Verwaltung bis zu dieser Höhe zu ermächtigen, bei Bedarf auf Grundlage der einzuholenden Angebote, den Zuschlag an den zinsgünstigsten Kreditgeber zu erteilen. Die Angebote der Kreditinstitute müssen in der Regel innerhalb weniger Stunden angenommen werden, weshalb eine Entscheidung nicht bis zu einer regulären Gemeinderatssitzung aufgeschoben werden kann. Die Verwaltung wird, wie bereits in der Vergangenheit, nur dann Gebrauch von dieser Ermächtigung machen, wenn Kreditaufnahmen zur Finanzierung bzw. zur Sicherung günstiger Konditionen tatsächlich erforderlich werden.

Nach Abschluss des Haushaltsjahres 2026 wird die Verwaltung dem Gemeinderat über die entsprechenden Kreditaufnahmen berichten.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kosten der Kredite für Zins- und Tilgungsleistungen sind im Haushalt 2026 veranschlagt und in die Finanzplanung aufgenommen.

**Anlagen:**

-